

16. September 2026

„Team Wolf“: Rheinmetall UK und Mercedes-Benz UK bauen ihre Partnerschaft für die Zukunft der Mobilität der Britischen Armee weiter aus

Die Zusammenarbeit vereint Kompetenz aus den Bereichen Automobil und Verteidigung; Telford wurde als Fahrzeugintegrationszentrum für das „Team Wolf“ bestätigt

Millbrook, Großbritannien – 16. September 2026 – Rheinmetall UK und Mercedes-Benz UK haben eine strategische Partnerschaft bekannt gegeben, die bewährte Fahrzeugtechnologie von Mercedes-Benz mit der Fachkompetenz von Rheinmetall UK in den Bereichen militärische Systemintegration und Missionssysteme verbindet. Sie soll die zukünftigen Anforderungen der British Army an die taktische Mobilität im Rahmen des „Land Mobility Programme“ unterstützen. Die Partnerschaft vereint die bewährte Fahrzeugplattform von Mercedes-Benz mit der militärischen Kompetenz sowie der führenden Rolle von Rheinmetall UK bei Verteidigungsprogrammen. So wird ein kooperativer Ansatz geschaffen, der darauf ausgerichtet ist, Fähigkeiten für Großbritannien bereitzustellen und aufrechtzuerhalten.



Im Rahmen der Partnerschaft wird das Rheinmetall-Werk in Telford (RBSL) zum Fahrzeugintegrationszentrum für das „Team Wolf“. Hier werden Systemintegration sowie die Erprobung und Validierung der Fähigkeiten stattfinden. Zusammen bilden diese Kompetenzen eine starke industrielle Grundlage für das „Team Wolf“, um die Mobilitätsanforderungen der britischen Armee zu erfüllen und aufrechtzuerhalten.

Globale Kompetenz. Umgesetzt in Großbritannien.

Im Mittelpunkt von „Team Wolf“ steht das Engagement, Fähigkeiten in Großbritannien bereitzustellen und aufrechtzuerhalten.

Durch die Einrichtung des Fahrzeugintegrationszentrums in Telford werden wichtige Integrationsaktivitäten in Großbritannien angesiedelt, wobei auf eine etablierte Basis an Kompetenzen im Verteidigungsingenieurwesen, Infrastruktur und Erfahrung zurückgegriffen wird.

► Keyfacts

- Rheinmetall UK und Mercedes-Benz UK besiegeln die Partnerschaft „Team Wolf“
- „Team Wolf“ ist eine gemeinsame Lösung für das Land Mobility Programme
- Telford als Fahrzeugintegrationszentrum für „Team Wolf“ bestätigt
- „Team Wolf“ strebt einen britischen Anteil von bis zu 50 Prozent an

► Kontakt

Oliver Hoffmann

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49 211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. Jan-Phillipp Weisswange

Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49 211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

- X @Rheinmetallag
- @Rheinmetallag
- Rheinmetall
- Rheinmetall

WhatsApp



Das Zentrum wird als Dreh- und Angelpunkt für die Systemintegration, das Testen und die Validierung dienen. Hier werden personelle Ressourcen, Einrichtungen und technischen Fähigkeiten zusammengeführt, die für die Integration der „Team Wolf“-Fahrzeuge gemäß den Anforderungen der britischen Armee erforderlich sind.

Dieser Ansatz zielt darauf ab, kritisches Wissen und Fachkompetenzen in Großbritannien zu erhalten und die Grundlage dafür zu schaffen, dass diese Fähigkeiten während der gesamten Nutzungsdauer unterstützt, angepasst und weiterentwickelt werden.

Telford spielt bereits eine wichtige Rolle für die Landstreitkräfte Großbritanniens, unter anderem bei der Herstellung von „Boxer“-Fahrzeugen für die British Army. Somit erweitert die neue Integrationsfunktion eine etablierte eigenständige industrielle Basis.

Investition in britische Kapazitäten

Team Wolf hat sich zum Ziel gesetzt, die Chancen für die britische Industrie zu maximieren und die Widerstandsfähigkeit der britischen Verteidigungslieferkette zu stärken.

Das Programm strebt einen britischen Anteil von bis zu 50 Prozent an, schafft damit Chancen für britische Zulieferer sowie kleine und mittelständische Unternehmen und fördert qualifizierte Arbeitsplätze in den Bereichen Ingenieurwesen, Integration und der gesamten Lieferkette. Rheinmetall hat sich bereits öffentlich dazu verpflichtet, etwa 50 Prozent der Komponenten für seine taktischen Fahrzeuge in Großbritannien von britischen Zulieferern zu beziehen.

Rebecca Richards, Geschäftsführerin von Rheinmetall UK: „Team Wolf bringt zwei Organisationen mit sich ergänzenden Stärken und dem gemeinsamen Ziel zusammen, eine dauerhafte Mobilitätsfähigkeit für die britische Armee zu schaffen. Die Einrichtung des Fahrzeugintegrationszentrums in Telford ist für dieses Ziel von zentraler Bedeutung. Es stellt britische Ingenieurskunst, Integrationskompetenz und Fachkenntnisse in den Mittelpunkt unseres Liefermodells und bietet eine starke britische Grundlage, von der aus wir Fähigkeiten langfristig bereitstellen, unterstützen und weiterentwickeln können. Hier geht es um mehr als nur Fahrzeuge. Es geht darum, eigenständige Fähigkeiten aufzubauen, die britische Lieferkette zu stärken und die Kompetenzen sowie die industrielle Widerstandsfähigkeit zu schaffen, die zur Unterstützung der zukünftigen Streitkräfte der britischen Armee erforderlich sind.“

Olivier Reppert, CEO und Geschäftsführer bei Mercedes-Benz Cars UK: „Seit mehr als 45 Jahren steht die Mercedes-Benz G-Klasse für Stärke, Zuverlässigkeit und Anpassungsfähigkeit unter anspruchsvollen Bedingungen. Mit Team Wolf bringen wir diese bewährte Fahrzeugbasis und unsere langjährige OEM-Expertise in eine Partnerschaft ein, die darauf ausgelegt ist, die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der britischen Armee zu unterstützen. Gemeinsam mit den Integrationskompetenzen von Rheinmetall UK im Verteidigungsbereich können wir dazu beitragen, einsatzbereite Lösungen mit einem klaren Weg für Support und Weiterentwicklung zu schaffen.“

Die „Team Wolf“-Partnerschaft steht für ein gemeinsames Engagement für die britische Armee und die Zukunft der Landmobilität im Vereinigten Königreich – sie vereint die Größe, Erfahrung und Investitionskraft zweier globaler Organisationen mit dem klaren Fokus, nachhaltigen Mehrwert für das Vereinigte Königreich zu schaffen. „Team Wolf“ ist darauf ausgerichtet, die Fähigkeiten, Kompetenzen und industriellen Kapazitäten aufzubauen, die erforderlich sind, um die Ambitionen der Armee in den kommenden Jahrzehnten zu unterstützen.

Eine Plattform. Vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Gemeinsame Unterstützung. Bereit für die Zukunft.